

Pressemitteilung

Kunststiftung der Hamburg Commercial Bank für Schleswig-Holstein unterstützt inklusives Projekt „WIR! Welten in Resonanz“

HAMBURG – In unserer vielfältigen Welt gibt es viele Lebensbereiche, die untereinander kaum Berührungspunkte haben. Barrierefreiheit – auch im übertragenen Sinn – existiert oft nicht. So ist *Inklusion und Kunst* ein Begriffspaar, das selten in Verbindung tritt. An diesem Punkt startet das Kunstprojekt „WIR!“, das die Kunststiftung der Hamburg Commercial Bank für Schleswig-Holstein dieses Jahr fördert.

Die Abkürzung „WIR!“ steht dabei für „Welten in Resonanz“. In dem Projekt begegnen sich Lebenswelten, die sonst kaum zueinander finden. Möglich wird das, weil die beiden Künstlerinnen Chili Seitz und Ute Diez aus Kiel gemeinsam mit einer Gruppe von Menschen mit Behinderung in Workshops ein Kunstwerk entwickeln. Geplant ist eine interaktive und barrierefreie Installation, die erst dann vollständig wird, wenn die Betrachter:innen aktiv werden. Sie soll aus verschiedenen Teilen an unterschiedlichen Orten bestehen. Die Objekte sind miteinander verbunden, reagieren aufeinander, sie ermöglichen Resonanz. Als Abschluss des Projekts ist eine Vernissage im November 2023 geplant.

Die bildenden Künstlerinnen Seitz und Diez erarbeiten seit 2014 als „büro für nichtlineares denken“ künstlerische Strategien, die Bezüge zur Gesellschaft und zum Alltäglichen suchen. Zudem unterstützt Laura Schwörer, Bildungsfachkraft am Institut für Inklusive Bildung in Kiel und ebenfalls Künstlerin, die Workshops. Moderiert werden die Workshops von Silke Adam, Fachfrau für „Unterstützte Kommunikation“ und „Leichte Sprache“. Alle anderen Teilnehmer:innen sind Mitarbeitende der Stiftung Drachensee, die unterschiedliche Voraussetzungen mitbringen. Die Stiftung Drachensee ist eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen mit Angeboten in den Bereichen Arbeit, Bildung, Wohnen und Freizeit.

Das Projekt „WIR!“ wird von der HCOB Kunststiftung für Schleswig-Holstein mit knapp 45.000 Euro gefördert. Die Stiftung unterstützt seit gut 30 Jahren diverse Kunstprojekte in Schleswig-Holstein. „Der inklusive und integrative Ansatz des Projekts hat uns sehr überzeugt“, sagte Ulrik Lackschewitz, Risikovorstand und stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Hamburg Commercial Bank. „WIR!“ leistet einen wichtigen Beitrag zu einer gemeinsamen, inklusiven Arbeit und lotet neue Dimensionen aus. Wir freuen uns, dass unsere Stiftung dabei unterstützen kann.“

Kuratiert wird das Projekt von Gesa Kobs, der Geschäftsführerin des Instituts für inklusive Bildung an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und der IIB2 gGmbH, sie hat das Projekt auch entwickelt.

Kontakt

Katrin Steinbacher
Leiterin Presse
Telefon 040 3333-11130
katrin.steinbacher@hcob-
bank.com

Thomas Schwitalla
Pressesprecher
Telefon 040 3333-11425
Mobil 0170 48 68 137
thomas.schwitalla@hcob-
bank.com

hcob-bank.com

HAMBURG COMMERCIAL BANK AG

Gerhart-Hauptmann-Platz 50, 20095 Hamburg, Telefon 040 3333-0, Fax 040 3333-34001 hcob-bank.com

Handelsregister: Amtsgericht Hamburg HRB 87366 **BIC:** HSHNDE33

Steuer Nr.: 27/143/01600 **USt.ID.:** DE 813 725 193

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Juan Rodríguez Inciarte

Vorstand: Ian Banwell (Vorsitzender), Ulrik Lackschewitz (stv. Vorsitzender), Christopher Brody, Marc Ziegner

8.Mai 2023



Kunststiftung der Hamburg Commercial Bank für Schleswig-Holstein:

Die Kunststiftung wurde 1992 mit dem Ziel gegründet, die zeitgenössische bildende Kunst und Kultur in Schleswig-Holstein zu fördern. Sie versteht sich in erster Linie als Impulsgeber, der die künstlerische Vielfalt des Landes erlebbar macht und begabten Nachwuchs fördert. Die bisher unterstützten Kunstprogramme aus den Bereichen Literatur, Musik, Film, Design, Fotografie und Theater stehen für Innovation, Originalität und Qualität. Sie werden als eigenständige Projekte initiiert und ihre Einzigartigkeit steht im Vordergrund